

Eine Gesamtschule für Petershagen?!



Was ist eine Integrierte Gesamtschule?

Die Integrierte Gesamtschule (IGS) ist eine selbständige Schulform und bedeutet „**Länger gemeinsam lernen**“.

Sie führt die Kinder zu allen Schulabschlüssen, sowohl Hauptschul-, Realschul-, als auch zum Gymnasialabschluss.

Sie haben bis zur neunten Klasse Zeit, durch **gemeinsames Lernen** ihre Persönlichkeit zu entfalten und ihre Schullaufbahn positiv zu beeinflussen.

Den Kindern an einer IGS wird die Möglichkeit gegeben höherwertige Abschlüsse zu erlangen als entsprechend ihrer Grundschulempfehlungen zu erwarten ist.

Alle Abschlüsse sind gleichwertig mit den Abschlüssen an anderen Schulformen.

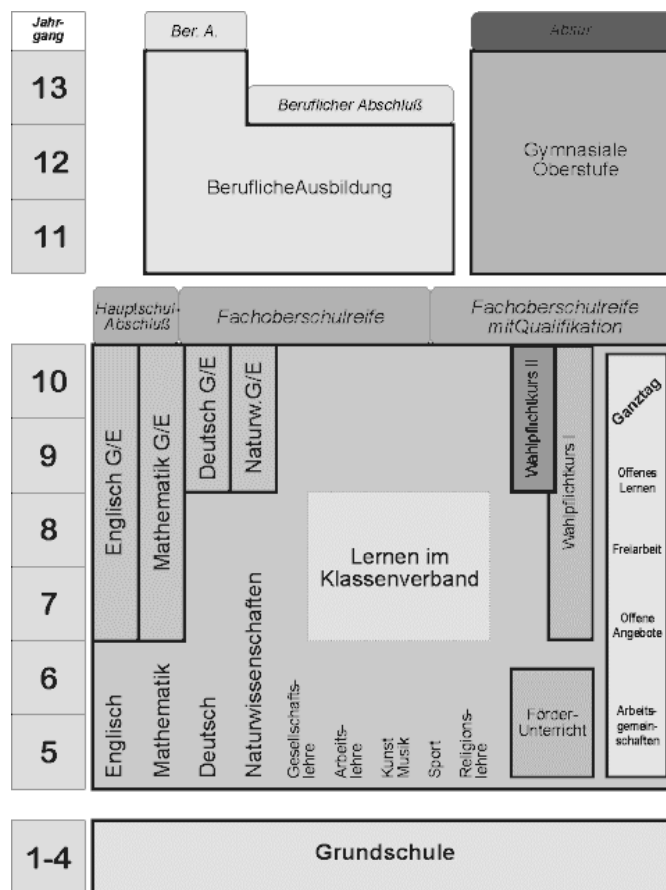
Für die gymnasiale Oberstufe der IGS gelten dieselben fachbezogenen Vorgaben wie für ein Gymnasium, auch diese Schüler legen ein Zentralabitur ab.

Die IGS bietet den großen Vorteil, das Abitur in 13 Jahren ablegen zu können, was die Möglichkeit zur Entzerrung des Lehrstoffes gibt und den Kindern ein angemessenes und unbelasteteres Lernen ermöglicht.

Mit der Entscheidung für eine IGS wird nicht schon im Alter von neun Jahren eine Entscheidung über den weiteren Bildungsweg und damit auch die Lebenschancen getroffen.

Die IGS ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende Allgemeinbildung mit einer individuellen Schwerpunktbildung entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit und ihrer Leistungsbereitschaft **an einem Standort, in einer Schule!**

Aufbau der Gesamtschule



(Quelle: www.ggg-nrw.de)

In der Gesamtschule wird jede Schülerin und jeder Schüler individuell gefördert!

Die Gesamtschule mit dem Unterricht im gemeinsamen Klassenverband setzt die guten Eigenschaften der Grundschule fort, ermöglicht die Differenzierung in den Klassen sieben, neun und elf und fördert die individuelle Entwicklung jedes Schülers und jeder Schülerin.

Die Gesamtschule ist für alle Kinder da!

Sie nimmt alle Schüler in ihren fünften Klassen auf, unabhängig von ihren aktuellen Leistungen und Grundschulempfehlungen für eine weiterführende Schule. Die Kinder werden also nicht schon nach der vierten Klasse in eine Schulform sortiert.

Das Miteinanderlernen und -leben von Kindern und Jugendlichen mit vielfältigen Fähigkeiten, Neigungen, Interessen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft bedeutet für alle eine Bereicherung!

Gemeinsames Lernen – das belegen im Übrigen auch Bildungstudien wie z.B. die internationale PISA-Studie – führt insbesondere auch im Vergleich zu anderen Schulformen zu sehr guten Lernergebnissen.

Sitzen bleiben und erzwungene Schulwechsel gibt es nicht!

Statt sitzen zu bleiben werden für die Schülerinnen und Schüler „mit Nachholbedarf“ angemessene Förderprogramme angeboten. Mit einer Gesamtschule entfällt auch der Schulformwechsel, das so genannte Abschulen, bei mangelnden Leistungen.

Damit erfüllt die IGS viele Voraussetzungen, die dem Anspruch und den Schulstandards einer modernen Schulform entsprechen.



Wer wir sind.

Wir sind Eltern aus der Stadt Petershagen, die mit der jetzigen Schulsituation unzufrieden sind, weil sie die Schulform Gesamtschule nicht beinhaltet.

Obwohl die Gesamtschule auf den Grundschulempfehlungen immer mit aufgeführt ist, steht sie uns in unserem Stadtgebiet nicht als Wahlmöglichkeit zur Verfügung.

Wir wünschen uns für unsere Kinder eine Gesamtschule, weil wir der Meinung sind, dass Kinder gemeinsam besser lernen.

Ansprechpartner:

Melanie Redeker Tel.: 05768- 261581
E-Mail: melanie@sektor69.de

Anja Grossmann Tel.: 05768-941182
E-Mail: h.grossmann2@gmx.net

Weitere Informationen im Internet unter
www.eigelp.de

Was wir wollen.

Wir wollen, dass die Kinder in Petershagen von längerem gemeinsamem Lernen profitieren.

Wir wollen das Interesse an der Schulform Gesamtschule in Petershagen ermitteln, wecken und bündeln.

Wir wollen, dass auch zukünftig alle Schulabschlüsse im Stadtgebiet zu erreichen sind.

Wir wollen auch in der Stadt Petershagen einen Weg zum Abitur in 13 Jahren.

Wir wollen eine qualifizierte Befragung der Eltern mit dem Ziel, dass Interesse an der Einrichtung einer integrierten Gesamtschule festzustellen.

Wir wollen ein attraktives, zeitgemäßes und wohnortnahes Schulangebot trotz sinkender Schülerzahlen und drohender Schulschließungen.

Wir wollen einen qualifizierten Schulentwicklungsplan, der mit Unterstützung eines fachkundigen Planungsbüros erarbeitet wird, als belastbare Grundlage für die Entscheidungen im Schulbereich.

Wir wollen eine Mitsprache der Betroffenen bei Gestaltung der Schullandschaft in Petershagen.

Wir wollen, dass Informationen und Konzepte öffentlich diskutiert und bewertet werden.

Nur gemeinsam sind wir stark!

Unterstützen Sie unsere Initiative und nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen oder geben Ihnen weitere Informationen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

Bitte unterschreiben Sie in unseren Listen, damit wir eine qualifizierte Befragung der Eltern über das Interesse an einer Gesamtschule bewirken können!

(Mit der Unterstützung der Initiative sind Sie natürlich nicht verpflichtet, Ihr Kind auf einer IGS anzumelden.)

Unterschriftenliste

Unterschrift				
Adresse				
Nachname, Vorname				
Datum				